

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Änderungen im diplomatischen Korps in Bern vom 30. Oktober bis 11. November 1950

Grossbritannien: Herr Pierre Lunn, Zweiter Sekretär, ist in Bern eingetroffen und hat sein Amt angetreten.

Herr Nicholas Elliott, Zweiter Sekretär, der auf einen anderen Posten berufen wurde, gehört der Gesandtschaft nicht mehr an und hat die Schweiz verlassen.

Iran: Herr Hormoz Gharib, Legationsrat, ist in der Schweiz eingetroffen und hat seinen Posten angetreten.

Herr Mahmoud Esfandiary, Zweiter Sekretär, der auf einen anderen Posten berufen wurde, gehört dieser Mission nicht mehr an.

Libanon: Der Emir Négib-Fateek Chehab, Zweiter Sekretär, welcher mit einem anderen Amt betraut worden ist, gehört der Gesandtschaft nicht mehr an.

9383

Edelmetallkontrolle

In Ausführung der Bestimmungen der Artikel 39 und 41 des Bundesgesetzes vom 20. Juni 1933 über die Kontrolle des Verkehrs mit Edelmetallen und Edelmetallwaren und auf Grund der bestandenen Prüfung wurde das Diplom eines beeidigten Probierers den nachgenannten Personen verliehen:

Ernst Adolf, von Kölliken;
Girardin Marcel Paul, von Les Bois;
Hühn Jacques Guy, von Vendlinecourt;
Huldi Hans, von Romanshorn;
Jacot-Descombes Charles Edouard, von Le Locle und
La Chaux-du-Milieu;
Meyer Hansjörg, von Andermatt;
Perrier Jean, von Ste-Croix.

Bern, den 31. Oktober 1950.

9283

Eidgenössische Oberzolldirektion

Nachtrag zum Verzeichnis *)

der

Geldinstitute und Genossenschaften, die gemäss Art. 885 des Zivilgesetzbuches und Verordnung vom 30. Oktober 1917 betreffend die Viehverpfändung befugt sind, im ganzen Gebiete der Eidgenossenschaft als Pfandgläubiger Viehveranschreibungsverträge abzuschliessen:

Neue Ermächtigung:

Kanton Tessin

3. Cassa rurale di Castel San Pietro.

Bern, den 11. November 1950.

9383

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement

*) BBl 1946, II, 287 ff.

Vollzug des Berufsbildungsgesetzes

Nachgenannten Personen sind auf Grund der abgelegten höhern Fachprüfung folgende gesetzlich geschützte **Titel** gemäss den Bestimmungen der Artikel 42–49 des Bundesgesetzes über die berufliche Ausbildung verliehen worden:

A. Kaminfegermeister

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1. Bruni Albert, in Bern | 9. Kämpfer Ernst, in Melchnau |
| 2. Eggenberger Hans, in Tamins | 10. Messerli Eduard, in Zürich |
| 3. Frei Heinz, in Zürich | 11. Nänni Edwin, in Wallisellen |
| 4. Göldi Hans, in Romanshorn | 12. Nick Henri, in Triengen |
| 5. Gygax Marcel, in Aarau | 13. Oberholzer Hans, in Horgen |
| 6. Hünden Hans, in Niederrohrdorf | 14. Schönenberger Josef, in Volketswil |
| 7. Hügi Walter, in Kriens | 15. Zuberbühler Bruno, in Rehetobel |
| 8. Ineichen Alfred, in Kriens | 16. Zuberbühler Ernst, in Othmarsingen |

B. Schlossermeister

- | | |
|-------------------------------------|--|
| 1. Aerne Werner, in Töss-Winterthur | 6. Peyer Wilhelm, in Luzern |
| 2. Calonder Robert, in Zürich | 7. Theiler Julius, in Wädenswil |
| 3. Genewein Fritz, in Zürich | 8. Zollinger Ferdinand, in Neuacker-Wolfhausen |
| 4. Guyer Walter, in Uitikon a. A. | 9. Zumkehr Rudolf, in Wallisellen |
| 5. Moser Gottfried, in Dürrenast | |

Bern, den 14. November 1950.

9383

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit,
Sektion für berufliche Ausbildung

Militärgerichtliche Vorladungen

1. Fus. **Eggimann Werner**, des Arthur Werner und der Maria Elisabeth Buhlmann, ledig, geb. 13. Juni 1917 in Bern, von Sumiswald, Schuhmacher, zuletzt wohnhaft gewesen in Zurich, Kurvenstrasse 25, eingeteilt bei der Geb. Füs. Kp. II/39, wird aufgeboten, im Diensttenuue zu erscheinen am Dienstag, den 19. Dezember 1950, 14.30 Uhr, im Obergericht in Bern, Schanzenstrasse 17, um sich vor Militärgericht wegen Dienstverweigerung und Dienstversäumnis zu verantworten.
2. Flab. Sdt. **Mundwiler August**, des Alfred und der Frieda geb. Irniger, geb. 26. Juli 1915 in Le Locle (Neuenburg), von Tennikon (Baselland), Fabrikarbeiter; letzter bekannter Aufenthalt, Le Locle; eingeteilt bei der Sch. Flab. Bttr. I/37, wird aufgeboten, im Diensttenuue zu erscheinen am Dienstag, den 19. Dezember 1950, 14.00 Uhr, im Obergericht in Bern, Schanzenstrasse 17, um sich wegen Nichtbestehens der Inspektion 1949, Nichtbefolgens der Meldepflicht vor Militärgericht zu verantworten.
3. **Tercier Emil**, des Jules und der Elise Maie Moillet, geb. 26. April 1930 in Vuadens, Landarbeiter, zuletzt wohnhaft gewesen in Genf. Train-Rekrut, zurzeit in der französischen Fremdenlegion, wird aufgeboten, am Dienstag, den 19. Dezember 1950, 14.45 Uhr, im Obergericht in Bern, Schanzenstrasse 17, zu erscheinen, um sich vor Militärgericht wegen Nichteinrückens zur Rekrutenschule und fremden Militärdienstes zu verantworten.

Bern, den 9. November 1950.

9383

Der Grossrichter Divisions-Gericht 3 B:
Oberstlt. **Weyermann**

Urteil

Das 1. kriegswirtschaftliche Strafgericht hat in seiner Sitzung vom 13. Oktober 1950 in Zürich in der Strafsache gegen **Wittwer Hans**, geb. 5. März 1918, von Trub (Bern), Vertreter, zurzeit unbekanntem Aufenthalts, in Anwendung von Artikel 2 und 144 des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege und Artikel 49 StGB,

erkennt:

1. Die dem Verurteilten Hans Wittwer vorgenannt mit Entscheid Nr. 14 des gemischten kriegswirtschaftlichen Strafgerichts vom 20. Juni 1946 auferlegte Busse von Fr. 5000 im restanzlichen Betrage von Fr. 4800 wird umgewandelt in 3 Monate Haft.

2. Die dem Verurteilten Hans Wittwer mit Entscheid Nr. 1972 des 1. kriegswirtschaftlichen Strafgerichts vom 8. April 1949 auferlegte und unbezahlte Busse im Betrage von Fr. 8000 wird umgewandelt in 3 Monate Haft.
3. Kosten werden keine gesprochen.

Es wird

verfügt:

1. Dieses Urteil ist dem Verurteilten durch Publikation im Bundesblatt zu eröffnen.
2. Der Verurteilte wird darauf aufmerksam gemacht, dass das Urteil in Rechtskraft erwächst, wenn es nicht binnen 20 Tagen durch Appellation angefochten wird.

Zürich, den 13. Oktober 1950.

1. kriegswirtschaftliches Strafgericht,

Der Vorsitzende:

O. Peter

9383

Strafmandat

Nachstehendes Strafmandat des Einzelrichters des 1. kriegswirtschaftlichen Strafgerichts vom 6. November 1950 wird dem Beschuldigten **Spoerri Emil**, geb. 27. April 1895, von Egg/Zürich, des Rudolf und der Barbara geb. Rüegg, Maschinenhändler, früher in Zürich, Nietengasse 15, nun unbekanntem Aufenthaltes, eröffnet:

Strafbares Verhalten: Widerhandlung gegen die kriegswirtschaftlichen Vorschriften, begangen im Oktober 1946 durch Überschreitung der zulässigen Handelsmarge.

Strafmandat: Busse Fr. 200; Kosten Fr. 65. Bezahlung des dem unrechtmässigen Vermögensvorteil entsprechenden Betrages von Fr. 346 an den Bund.

Akteneinsicht: Obergerichtskanzlei Bern, Schanzenstrasse 17.

Das vorstehende Strafmandat erwächst in Rechtskraft, sofern dagegen nicht innert 10 Tagen seit der Veröffentlichung Einspruch erhoben wird. Der Einspruch ist schriftlich begründet, datiert und unterschrieben dem unterzeichneten Richter einzusenden.

Bern, den 6. November 1950.

1. kriegswirtschaftliches Strafgericht,

Der Einzelrichter:

O. Peter

9383

Öffentliche Vorladung

Es wird als Beschuldigter in einem kriegswirtschaftlichen Strafverfahren hiemit vorgeladen:

Ernst Weber-Oser, von Wagenhausen, geb. 30. Januar 1899, Kaufmann, wohnhaft gewesen Klingnaustrasse 23 in Basel, nun unbekanntem Aufenthaltsort, wegen Widerhandlung gegen die Vorschriften betreffend den Handel mit Gold etc.

Die Verhandlung vor dem 8. kriegswirtschaftlichen Strafgericht findet Freitag, den 1. Dezember 1950, 15 Uhr, im Strafgerichtssaal, Bäumleingasse 5, I. Stock, in Basel, statt. Akteneinsicht: Strafgerichtskanzlei Bäumleingasse 7, II. Stock, in Basel, Tel. 061 4 99 00.

Basel, den 7. November 1950.

8. kriegswirtschaftliches Strafgericht,

Der Präsident:

Dr. **Walter Meyer**

9383

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Verschollenheitsruf

Das Bezirksgericht St. Gallen, II. Abteilung, hat mit Beschluss vom 5. Oktober 1950 die Einleitung des Verschollenheitsverfahrens angeordnet über

Franz Josef König, Sticker, von Au (St. Gallen), geb. 31. März 1890, Ehemann der Mathilde geb. Stieglmair, Sohn des Johann König und der Berta geb. Messmer, im Januar 1920 von St. Gallen nach Amerika ausgewandert, bis September 1926 in West-New-York, New Jersey, wohnhaft gewesen, seither unbekanntem Aufenthaltes.

Der Genannte oder wer sonst über sein Verbleiben Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, beim Präsidenten des Bezirksgerichtes St. Gallen Meldung zu erstatten, ansonst nach Ablauf eines Jahres seit dieser Auskündigung die Verschollenerklärung ausgesprochen wird.

St. Gallen, den 16. November 1950.

9383

Im Auftrage des Bezirksgerichtspräsidenten:

Die Bezirksgerichtskanzlei

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1950
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	46
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	16.11.1950
Date	
Data	
Seite	521-525
Page	
Pagina	
Ref. No	10 037 239

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.